

Vergabestelle

Handwerkskammer Münster
 Bismarckallee 1
 48151 Münster
 Deutschland
 Tel.: 0251/5203-300
 E-Mail: ausschreibungen@hwk-muenster.de

Datum der Versendung: 01.09.2026**Vergabeart**

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung mit
 Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsvergabe
☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist:

Datum	Uhrzeit
15.09.2026	10:00 Uhr

Binde- und Zuschlagsfrist endet am:
 30.09.2026 um 23:59 Uhr

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
	HWK Münster

Vergabenummer	Leistung
HWK 29.1/2026	Zahntechnik WB 2024: Tiefziehgerät

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- ☒ 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)
☐ 227 Zuschlagskriterien
☒ Hinweise verwendete elektronische Mittel
☒ Informationen DSGVO
☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
☐ 241 Abfall
☐ 244 Datenverarbeitung
☐ 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
☐ 625 NATO Infrastrukturbauten
☒ Informationen DSGVO
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ 633 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☒ 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- ☐ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☒ Siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☐ 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- ☒ Siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:
- Stelle

Straße

PLZ/Ort

Fax

E-Mail

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☐ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- ☒ Siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☐ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- ☒ Siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

3.3 - frei -**4 Losweise Vergabe**

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

- 5.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- ☐
- ☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien
Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Mit der Einreichung in Textform nach § 126b BGB bzw. mit der/dem fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur/Siegel gelten der Teilnahmeantrag/das Angebot und alle damit eingereichten Unterlagen als unterschrieben. Evtl. in den vorgegebenen Formularen enthaltene Eintragungsmöglichkeiten für Unterschrift und Firmenstempel sind nicht auszufüllen.

☐ Schriftlich

Das beigelegte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer:	Maßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8. Fabrikneue Produkte

Es dürfen nur fabrikneue Produkte angeboten werden.

9. Hinweis auf Fördergelder

Die Auftraggeberin weist daraufhin, dass die Beschaffung mit Zuwendungen des Bundes, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, und des Landes NRW, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales, finanziell gefördert wird.

10. Support Vergabemarktplatz für Unternehmen

Bei Fragen zum Umgang mit dem Vergabemarktplatz wenden Sie sich bitte an das Supportcenter der Fa. Cosinex (<https://support.cosinex.de/unternehmen/>). Dort finden Sie u.a. auch Anleitungen zur Installation des Bietertools für die elektronische Angebotsabgabe.

11. Lieferung (Ort, Transportkosten, Geräte etc. für die Einbringung)

Die Lieferung und Aufstellung der fertig montierten fabrikneuen Produkte hat unter Beachtung der baulichen Gegebenheiten des HBZ-Gebäudes an der Echelmeyerstr. 1-2, 48163 Münster zu erfolgen. Die für die Verbringung an den Aufstellort erforderlichen Geräte sind seitens des AN mitzubringen. Kosten hierfür sowie alle Transportkosten sind in die Angebotspreise einzupreisen. Der AN muss die Geräte bis in die Werkstätten verbringen, Gebäude B, Werkstatt B013, siehe Angaben in den besonderen Vertragsbedingungen (Formblatt 634).

12. Informationen zu den Vergabeunterlagen

Fragen zu den Vergabeunterlagen können bis zum Ablauf des 10.09.2026 um 23:59 Uhr über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Westfalen gestellt werden. Später eingehende Fragen werden nicht mehr beantwortet. Die Beantwortung fristgerecht gestellter Fragen erfolgt bis zum 11.09.2026 um 14:00 Uhr.

13. Umsatzsteuer und Rechnungen

Bieter mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union haben ihre Angebote und Rechnungen nach den in ihrem Ansässigkeitsstaat geltenden umsatzsteuerrechtlichen Vorschriften zu erstellen.

Angebotspreise und Rechnungsbeträge sind jeweils zuzüglich der im Ansässigkeitsstaat des Bieters bzw. Auftragnehmers geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer anzugeben und gesondert auszuweisen.

Die Angabe einer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr./VAT ID) in den Vergabeunterlagen oder im Rahmen des Vergabeverfahrens dient ausschließlich Informationszwecken und begründet keine Verwendung dieser Nummer für den ausgeschriebenen Auftrag.

Da die Handwerkskammer Münster bei diesem Beschaffungsvorgang im hoheitlichen Tätigkeitsbereich handelt, ist die USt-IdNr. der Handwerkskammer für diesen Auftrag nicht zu verwenden.